

kino im
kesselhaus



mai'19

kinoimkesselhaus.at

am campus krems, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, A-3500 Krems, T. 02732/90 80 00



**Holly Herndon
LAWNDAY
Giant Swan
Planningtorock
Nkisi
Yves Tumor
Kate Tempest**

**Flotation Toy Warning
Lonnie Holley
Hyph11E
Godflesh
Apparat
Guttersnipe
and many more**

Liebes Kinopublikum,

ganz besonders freuen wir uns im Mai auf die Regisseurin Ulli Gladik. Sie stellt bei uns ihren neuen Dokumentarfilm **Inland** vor, der sich in Wien-Favoriten, einem Bezirk der einstigen Stammwählerschaft der SPÖ, umsieht und versucht zu verstehen, warum die „kleinen Leute“ mittlerweile FPÖ wählen. Eines wird schnell klar – das Misstrauen gegenüber vermeintlichen politischen Eliten gepaart mit populistischen Versprechungen spaltet die Gesellschaft. Die Doku gibt intime Einblicke in die Leben seiner ProtagonistInnen und zeichnet so ein Bild einer sich im Umbruch befindenden Gesellschaft.

„Du kannst dir deine Familie nicht aussuchen!“ Das haben sich sicher schon viele von uns einmal gedacht. Auch in **Photo de famille/Das Familienfoto** erzählt Regisseurin Cécilia Rouaud mit feinsinnigem Humor und einem charmanten Ensemble über die Freuden und Leiden des Familienlebens. Eine auseinander gelebte Familie steht nach dem Tod des Großvaters vor der Aufgabe, sich zum Wohle der Großmutter zusammenzuraufen. Doch dafür müssen die sehr unterschiedlichen Familienmitglieder erst mal ihre eigenen Leben in den Griff bekommen. Rouaud gelingt das Kunststück, dass man dabei für jede/n der sieben trotz massiver Ecken und Kanten Sympathie entwickelt und sich dabei klammheimlich auch mit der eigenen Familie auseinandersetzt.

Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren (Kino-)Mai,
Ihr Team des Kino im Kesselhaus

Mi	01.05.	12:00	DF	Filmfrühstück: Monsieur Claude 2
		16:00	DF	Kinderkino: Dumbo
		18:30	DF	Monsieur Claude 2
		20:30	DF	Ein Gauner & Gentleman
Do	02.05.	18:30	DF	Ein Gauner & Gentleman
		20:30	OmU	Monsieur Claude 2
Fr	03.05.	18:30	OmU	Ein Gauner & Gentleman
		20:30	DF	Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit
Sa	04.05.	12:00	OmU	donaufestival: People's Republic Of Desire
		14:00		donaufestival-Talk III: Helen Hester
		18:30	OmU	Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit
		20:45	DF	Ein Gauner & Gentleman
So	05.05.	11:30	DF	Filmfrühstück: Ein Gauner & Gentleman
		13:30	OmU	donaufestival: Possessed
		15:00		donaufestival-Talk IV: Black Quantum Futurism
		16:30	DF	Kinderkino: Mascha und der Bär
		18:45	DF	Ein Gauner & Gentleman
20:45	DF	Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit		

Mi	08.05.	18:00	DF	Im Gespräch: Captain Fantastic
		21:00	DF	Monsieur Claude 2
Do	09.05.	18:00	DF	Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit
		20:30	DF	Monsieur Claude 2
Fr	10.05.	18:30	Dt.OF	Im Gespräch: Inland
		21:00	DF	Monsieur Claude 2
Sa	11.05.	18:30	OmU	Dokumente: Generation Wealth
		20:30		Live Konzert: Pauls Jets
So	12.05.	12:00	DF	Filmfrühstück: Monsieur Claude 2
		16:30	Dt.OF	Kinderkino: Unheimlich perfekte Freunde
		18:30	DF	Dokumente: Tea with the Dames
		20:30	DF	Monsieur Claude 2

Mi	15.05.	17:30		Vortrag: Restitution und Raubkunst
		18:30	DF	Die Frau in Gold
		20:30	Dt.OF	Dokumente: Dark Eden – Der Albtraum vom Erdöl
Do	16.05.	18:30	DF	Niemandsland – The Aftermath
		20:45	Dt.OF	Dokumente: Inland
Fr	17.05.	17:30		Talk: HK Gruber und Kurt Schwertsig
		18:45	Dt.OF	Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm
		21:00	DF	Niemandsland – The Aftermath

Sa 18.05.	18:30	Dt.OF	Dokumente: Inland
	20:30	OmU	Niemandsland – The Aftermath
So 19.05.	12:00	DF	Filmfrühstück: Vorhang auf für Cyrano
	16:00	DF	Kinderkino: Mascha und der Bär
	18:00	Dt.OF	Im Gespräch: Erde
	21:00	DF	Niemandsland – The Aftermath
<hr/>			
Mi 22.05.	18:30	OmU	Dokumente: Generation Wealth
	20:45	DF	Vorhang auf für Cyrano
Do 23.05.	18:30	Dt.OF	Dokumente: Dark Eden – Der Albtraum vom Erdöl
	20:30	DF	Vorhang auf für Cyrano
Fr 24.05.	18:30	Dt.OF	Der Fall Collini
	21:00	OmU	Vorhang auf für Cyrano
Sa 25.05.	18:30	DF	Vorhang auf für Cyrano
	21:00	Dt.OF	Der Fall Collini
So 26.05.	12:00	Dt.OF	Filmfrühstück: Der Fall Collini
	16:30	Dt.OF	Kinderkino: Unheimlich perfekte Freunde
	18:30	OmU	Dokumente: Tea with the Dames
	20:30	DF	Vorhang auf für Cyrano
<hr/>			
Mi 29.05.	18:30	Dt.OF	Der Fall Collini
	21:00	DF	Das Familienfoto
Do 30.05.	12:00	DF	Filmfrühstück: Das Familienfoto
	16:30	DF	Kinderkino: Willkommen im Wunder Park
	18:30	DF	Das Familienfoto
	21:30	Dt.OF	Der Fall Collini
Fr 31.05.	18:30	DF	Der Flohmarkt von Madame Claire
	21:30	OmU	Das Familienfoto
Sa 01.06.	18:30	OmU	Der Flohmarkt von Madame Claire
	20:30	DF	Das Familienfoto
So 02.06.	12:00	DF	Filmfrühstück: Der Flohmarkt von Madame Claire
	16:30	Dt.OF	Kinderkino: Die sagenhaften Vier
	18:30	DF	Das Familienfoto
	20:30	DF	Der Flohmarkt von Madame Claire

Dt. OF = Deutsche Originalfassung / DF = Deutsche Fassung / OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln, die jeweilige Sprache finden Sie in den Credits der einzelnen Filme / OF = Originalfassung

1.-12.5. / 1.+12.5. Filmfrühstück

Monsieur Claude 2



>>Regie: Philippe de Chauveron >>Drehbuch: Guy Laurent, Philippe de Chauveron >>Mit: Christian Clavier, Chantal Lauby u.a. >>OT: Qu'est-ce qu'on a encore fait au bon Dieu? >>F 2019, 99 Min., franz. OF mit dt. UT/DF

Zur Erinnerung: Claude und Marie haben ihre vier Töchter verheiratet, allerdings nicht so, wie sie es sich als traditionsbewusste, katholische Franzosen gewünscht haben: Denn ihre Schwiegersöhne sind ein Jude, ein Chinese, ein Araber und ein Schwarzer. Doch die beiden haben sich arrangiert, dazugelernt, haben sogar die Heimatländer ihrer Schwiegerfamilien besucht. Als ihre Töchter ihnen eröffnen, von Frankreich wegziehen zu wollen, ist Schluss mit lustig. Claude und Marie setzen Himmel und Hölle in Bewegung, damit ihre Kinder bleiben. **Auch der 2. Teil der schwarzhumorigen Culture-Clash-Komödie verspricht ein Publikumsliedling dieses Jahres zu werden.**

1.5. Kinderkino

Dumbo

>>Regie: Tim Burton >>Drehbuch: Ehren Kruger >>Mit: Eva Green, Michael Keaton, Colin Farrell, Danny DeVito, Alan Arkin u.a. >>USA 2019, 130 Min., DF >>Empfohlen ab 7 Jahren

Vor dem Krieg war Holt Farrier ein Zirkusstar, jetzt ist er froh, dass Zirkusdirektor Max Medici ihn einstellt, damit er sich um den kleinen, aufgrund seiner großen Ohren wenig beliebten Elefanten Dumbo kümmert. Doch Holts Kinder Milly und Joe finden heraus, dass Dumbo gerade dadurch besondere Fähigkeiten hat: Er kann fliegen! Der Unternehmer V.A. Vandevere kauft den Zirkus und macht Dumbo an der Seite von Akrobatin Colette Marchant zur Attraktion seines Vergnügungsparks Dreamland. Aber hinter der fröhlichen Fassade von Dreamland verbergen sich düstere Geheimnisse. **Tim Burton lässt den Disney-Zeichentrick-Klassiker aus dem Jahr 1941 in einer Realverfilmung mit Starbesetzung wiederauferstehen.**



1.-5.5. / 5.5. Filmfrühstück

Ein Gauner & Gentleman

>>Regie und Drehbuch: David Lowery >>Mit: Robert Redford, Casey Affleck, Sissy Spacek, Danny Glover, Tom Waits u.a. >>OT: The Old Man & The Gun
>>USA 2018, 93 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Er ist fast 80, er ist charmant, stets zuvorkommend und gut gekleidet, ein echter Gentleman also, und er ist – ein gerissener Bankräuber, der es nicht lassen kann. Zusammen mit einer kleinen Gang plant er den nächsten Einbruch. 17-mal saß Forrest Trucker bereits im Gefängnis, 17-mal gelang ihm die Flucht. Auch jetzt wird er von der Polizei gejagt. Als er in der Witwe Jewel der Liebe seines Lebens begegnet, findet er in ihr eine treue Komplizin. **Der herrlich altmodische Film in einem perfekt rekonstruierten 80er-Jahre-Ambiente nach einer (fast) wahren Geschichte ist eine Hommage an den großen Robert Redford, dem seine angekündigt letzte Rolle auf den Leib geschrieben zu sein scheint.**



3.-9.5.

Van Gogh – An der Schwelle zur Ewigkeit



**>>Regie: Julian Schnabel >>Drehbuch: Jean-Claude Carrière, Julian Schnabel >>Mit: Willem Dafoe, Oscar Isaac, Mads Mikkelsen u.a.
>>OT: At Eternity's Gate >>F 2018, 110 Min., franz. OF mit dt. UT/DF**

Der 35-jährige Vincent van Gogh findet mit seinem bereits beträchtlichen künstlerischen Oeuvre keine Anerkennung in der Pariser Szene. Zudem ist er von dunklen Stimmungsschwankungen geplagt. Er zieht sich nach Arles in den Süden Frankreichs zurück. Doch auch dort findet er wenig Ruhe und wird von der örtlichen Bevölkerung gemieden. Sogar sein enger Freund Paul Gauguin kann mit Van Goghs Depressionen auf die Dauer nicht umgehen. Unterstützung erhält er allein von seinem Bruder, dem Kunsthändler Theo. „**Willem Dafoes beste Darstellung seiner Karriere. Ein impressionistisches Meisterwerk.**“ (Variety) Preis für den besten Schauspieler beim Filmfestival in Venedig.

4.5. donaufestival

People's Republic of Desire



>>Regie: Hao Wu >>CN 2018, 95 Min., Mandarin mit engl. UT

In China boomen die Live-Streams von einander hart konkurrierenden Online-SelbstdarstellerInnen und locken Investoren an. Mit etwas Glück lässt sich damit das große Geld machen. Hao Wu folgt zwei Social-Media-Stars auf ihrem Weg zwischen Ruhm und Depression.

5.5. donaufestival

Possessed



>>Regie: Metahaven, Rob Schröder >>NL 2018, 76 Min., engl. OF

Musik von Laurel Halo rahmt diesen Filmessay, der in assoziativen Bildern über eine aus den Fugen geratene Welt erzählt. Smartphones werden verbrannt, als wären sie Kultobjekte eines Aberglaubens. Ein verlassener Militärflughafen in Kroatien; ein zusammenstürzender Eisberg; eine Drohnenkamera fliegt über die Ruinen Aleppos.

Im Rahmen des donaufestivals finden an beiden Tagen im Kino im Kesselhaus Talks zum Thema „New Society“ statt.

5.+19.5. Kinderkino

Mascha und der Bär

>>Regie: Marina Nefedova, Oleg Uzhinov >>OT: Masha i Medved: Zapu
>>RUS 2019, 70 Min., DF >>Empfohlen ab 5 Jahren >>Malen in der
Filmbar am 5.5.

Seit 2013 läuft die beliebte russische Animationsserie auch im deutschsprachigen Kinderfernsehen, auf Youtube entwickelte sie sich zum Hit. Jetzt erobert das quirlige kleine Mädchen, das im Wald mit seinen Spielzeugfiguren bei einem großen Bären lebt, auch die Kinoleinwand. Die ganze Welt steckt voller Abenteuer! Die Ideen gehen Mascha niemals aus: Sie möchte das erste Kind sein, das zum Mond fliegt, und dem Bären einen Stern aus dem Weltall mitbringen. Sie organisiert ein Eishockeyturnier, sie spielt mit ihren tierischen FreundInnen Ritter oder Vater, Mutter, Kind. Ganz egal, was sie mit ihren Spielzeugtieren auch unternimmt: **Langweilig wird es Mascha und damit auch ihren Kinofans bestimmt nie!**



**MALEN
IN DER
FILMBAR**

8.5. Im Gespräch / Nacht der Philosophie

Captain Fantastic – Einmal Wildnis und zurück

>>Regie und Drehbuch: Matt Ross >>Kamera: Stéphane Fontaine
>>Mit: Viggo Mortensen, George Mackay u.a. >>USA 2016, 118 Min., DF
>>Philosophisches Gespräch mit Manfred Rühl

Ben und seine Frau Leslie haben für sich und ihre sechs Kinder ein Miniutopia im Wald fern jeder Zivilisation geschaffen. Sie sind Selbstversorger, die Kinder lernen Hirsche zu jagen, und lesen „Die Brüder Karamasow“ und die Werke von Karl Marx. Doch auch ihr kleines Paradies kann nicht verhindern, dass die unter Depressionen leidende Leslie Selbstmord begeht. Die von Leslie's Vater geplante Trauerfeier führt Ben und seine bunte Rasselbande mit einem klapprigen Bus in eine Welt, die die Kinder noch nie gesehen haben...

Popcorn und Plato – Philosophie im Film: Manfred Rühl wirft einen philosophischen Blick auf Captain Fantastic und diskutiert im Anschluss mit dem Publikum.



IM
GESPRÄCH

10.-18.5. Im Gespräch / Dokumente

Inland



IM
GESPRÄCH

>>Regie: Ulli Gladik >>Kamera: Judith Benedikt, Elke Groen, Ulli Gladik
>>A 2019, 95 Min., dt. OF >>Am 10.5. Filmgespräch mit Ulli Gladik

Ulli Gladik („Global Shopping Village“) begleitet drei FPÖ-Fans vor und nach den Nationalratswahlen 2017: eine Kellnerin, einen Arbeitslosen und einen kleinen Beamten. In roten Arbeiterfamilien sozialisiert, setzen sie jetzt ihre Hoffnungen auf die FPÖ. Alle drei haben großes Unbehagen gegenüber „den Ausländern“. Gleichzeitig sehnen sie sich nach einem besseren Leben für die „kleinen Leute“. Ulli Gladik (am 10.5. bei uns zum Gespräch) hört ihnen zu. Intime Einblicke in die Probleme, Ängste und Gesinnungen der aus unterschiedlichen Gründen Enttäuschten zeichnen ein Stimmungsbild einer sich im Umbruch befindenden Gesellschaft. „Ein Diskurs auf Augenhöhe... ein Highlight der diesjährigen Diagonale“ FM4

11.+22.5. Dokumente

Generation Wealth – Der Preis des amerikanischen Traums



>>Regie und Drehbuch: Lauren Greenfield >>Kamera: Robert Chappell, Lauren Greenfield, Shana Hagan >>USA 2018, 106 Min., engl. OF mit dt. UT

Was macht die Faszination von Reichtum aus? Für die Reichen und vermeintlich Schönen in Kalifornien, die hier porträtiert werden, sind plastische Eingriffe und Tablettensucht genauso normal, wie fragwürdige Modelwettbewerbe für Kleinkinder. Andere sind sogar bereit sich hoch zu verschulden, nur um zu diesem betuchten Kreis dazuzugehören. **Regisseurin Lauren Greenfield beschäftigt sich in ihren Filmen immer wieder mit Menschen, die nach Reichtum streben oder es bereits geschafft haben.** In ihrem neuen Dokumentarfilm stellt sich Greenfield vorrangig die Frage, was die Leute dabei antreibt: Ist es das Geld, Geltungssucht oder der Schönheitswahn? Macht Geld wirklich glücklich?

11.5.

Pauls Jets

Da ist es also. Das am meisten erwartete Debüt-Album des Jahres aus Österreich, um nicht zuzugestehen des gesamten deutschsprachigen Raums. Schon die Vorab-Singles, allesamt Hymnen eines gar nicht so fernen Utopias, haben einen Hype ausgelöst. Der Standard bezeichnete sie als die österreichische Band der Stunde: „Pauls Jets werden schon jetzt als die nächsten Wanda-buch behandelt.“ Doch mit Wanda oder Bilderbuch hat das alles am Ende doch recht wenig gemein. Die Jets sind eklektischer, zerfranster, jugendlicher und anarchistischer als die Wiener Erfolgsbands von gestern. „Alle Songs bisher“ entpuppt sich jedenfalls als ganz großer Wurf, als ein Zaubergarten, in dem alles möglich wird. **„Mit Paul Buschnegg betritt ein Wunderkind die Bühne, einer der noch große Spuren im heimischen Pop hinterlassen wird.“ (Popfest)**



12.+26.5. Kinderkino

Unheimlich perfekte Freunde

>>Regie: Marcus H. Rosenmüller >>Drehbuch: Nora Lämmermann, Simone Höft >>Mit: Marie Leuenberger, Margarita Broich, Luis Vorbach, Jona Gaensslen u.a. >>D 2019, 92 Min., dt. OF >>Empfohlen ab 8 Jahren

Wie schön wäre es, einen Zwilling oder besser noch einen richtigen Doppelgänger zu haben! Für die beiden 10-jährigen Buben Emil und Frido wird dieser Kindertraum wahr, als sie in einem Spiegelkabinett auf einem Jahrmarkt eine Apparatur entdecken, die Doppelgänger erzeugen kann. Und zwar solche, die in allem perfekt sind: Sie sind Musterschüler, sportlich, stets höflich und hilfsbereit. Doch als die Spiegelbilder beginnen ein Eigenleben zu entwickeln, ist es alles andere als leicht, diese wieder los zu werden. **Marcus H. Rosenmüllers** („Sommer in Orange“) **einzigartiger Kinderfilm vermittelt seinen jungen ZuschauerInnen die wichtige Erkenntnis, dass jeder Mensch genau so perfekt ist, wie er ist.**



12.+26.5. Dokumente

Tea with the Dames – Ein unvergesslicher Nachmittag



>>Regie: Roger Michell >>Kamera: Eben Bolter >>Mit: Eileen Atkins, Judi Dench, Joan Plowright, Maggie Smith u.a. >>GB 2018, 84 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Die vier Grandes Dames des britischen Films Eileen Atkins, Judi Dench, Joan Plowright und Maggie Smith sind auch tatsächlich Trägerinnen des ehrenhaften englischen Adelstitels „Dame“. Und wie es sich in solchen Kreisen gehört, treffen sich die vier im wunderschönen Garten ab und an zum Tee, um über alte Zeiten, die Schauspielerei im Allgemeinen, aber auch über Probleme des Älterwerdens zu plaudern. **Roger Michells Film lädt das Publikum zu einem vergnüglichen very britischen Nachmittag, um dem geistreichen wie witzigen Gespräch der vier Schauspielerinnen-Legenden zu lauschen**, die mit diesem Film keinesfalls eines wollen: einen Schlussstrich unter ihre Karrieren ziehen.

15.5. Vortrag und Film – In Kooperation mit dem Zentrum für Kulturgüterschutz

Die Frau in Gold



>>Regie: Simon Curtis >>Drehbuch: Alexi Kaye Campbell u.a. >>Mit: Helen Mirren, Ryan Reynolds u.a. >>OT: Woman in Gold >>USA/GB 2015, 109 Min., DF >>Vortrag: 17:30, Filmstart: 18:30, Reservierung empfohlen!

Gustav Klimts berühmtes Gemälde „Goldene Adele“ war Anlass für den wohl prominentesten Fall in der Restitutionsgeschichte von Nazi-Raubgut in Österreich. Der Jugendstilmalers verewigte Adele Bloch-Bauer 1907 im Auftrag von deren Ehemann Ferdinand Bloch. 1938 wurde die Großfamilie Bloch aus Wien vertrieben, ihre bedeutende Kunstsammlung enteignet. 50 Jahre später beschließt Blochs Nichte Maria Altmann, die in den USA lebt, zurückzuholen, was rechtmäßig ihr gehört... **Einführend referiert Dr. Elisabeth Sobieczky (Universität Wien) zum Thema Restitution und Provenienzforschung, ein Thema, das nicht mehr nur für während der NS-Zeit beschlagnahmtes Kulturgut relevant ist, sondern aktuell auch im Zusammenhang mit Objekten aus dem Kolonialismus heiß diskutiert wird.**

15.+23.5. Dokumente**Dark Eden – Der Albtraum vom Erdöl**

>>Regie und Drehbuch: Jasmin Herold, Michael Beamish >>D 2018, 80 Min., dt. OF

Goldrausch im 21. Jahrhundert. Heutzutage ist es das schwarze Gold Erdöl, das den Menschen Hoffnung auf das große Geld macht. Im kanadischen Fort McMurray liegt eines der größten und letzten Ölvorkommen unseres Planeten. Doch das wertvolle Gut ist in schwarzem Teersand gebunden. Die aufwändige Gewinnung des Öls setzt lebensgefährliche Stoffe frei, die Natur, Tiere und Menschen vergiften. Ausgerechnet an diesem verlorenen Ort findet Regisseurin Jasmin Herold die große Liebe, ihren späteren Co-Regisseur Michael Beamish. Als Michael schwer erkrankt, beginnt ihr eigener Albtraum, der sich auch in dem Film niederschlägt. **Selten war ein Dokumentarfilm so persönlich, bildgewaltig und existenziell.**



16.-19.5.

Niemandsland – The Aftermath

>>Regie: James Kent >>Drehbuch: Joe Shrapnel >>Mit: Alexander Skarsgård, Keira Knightley, Jason Clarke, Martin Compston, Kate Phillips u.a. >>GB/USA/D 2019, 108 Min., engl. OF mit dt. UT/DF

Hamburg 1946. Der 2. Weltkrieg hat Deutschland in ein Niemandsland verwandelt. Der britische Oberstleutnant Lewis Morgan ist beauftragt, die Entnazifizierung und den Wiederaufbau der völlig zerbombten Stadt zu beaufsichtigen. Mitleid mit jenen, die vor dem Nichts stehen, mischt sich mit Trauer und Wut. Denn Lewis und seine Frau Rachel haben zwei Jahre zuvor ihren Sohn bei einem deutschen Luftangriff verloren. Ihr neues Hamburger Zuhause, eine von den Alliierten beschlagnahmte Villa, teilen sie mit dem einstigen Hausbesitzer, dessen Frau im Krieg starb, und seiner 16-jährigen Tochter. **In James Kents starbesetztem Nachkriegsdrama wandeln sich Feindschaft und Trauer zu Leidenschaft und Betrug.**



17.5. Im Gespräch – In Kooperation mit dem Archiv der Zeitgenossen

Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm



IM
GESPRÄCH

>>Regie und Drehbuch: Joachim A. Lang >>Mit: Lars Eidinger, Tobias Moretti, Robert Stadlober u.a. >>Musik: HK Gruber >>D 2018, 130 Min., dt. OF >>Gespräch: 17:30, Filmstart: 18:45, Reservierung empfohlen!

Bertolt Brechts und Kurt Weills „Dreigroschenoper“ wurde bereits kurz nach der Uraufführung in Berlin 1928 zum Welterfolg. Der Theaterreformer Brecht wollte auch den Film revolutionieren und arbeitete an einer Verfilmung der Geschichte rund um den Ganoven Macheath: Sein „Dreigroschenfilm“ sollte kompromisslos und politisch pointiert sein, was zu Auseinandersetzungen mit den Filmproduzenten führte. Joachim A. Lang erzählt anhand von Brechts Original-Notizen die Geschichte dieses radikalen Filmprojekts. Im Werkstattgespräch werden vor der Filmvorführung Kurt Schwertsik und HK Gruber mit dem Musikwissenschaftler Matthias Henke über die Entstehung ihrer Filmmusik zu „Mackie Messer“ sprechen.

22.-26.5. / 19.5. Filmfrühstück

Vorhang auf für Cyrano



FILM
FRÜHSTÜCK

>>Regie und Drehbuch: Alexis Michalik >>Mit: Thomas Solivèrès, Olivier Gourmet, Mathilde Seigner, Tom Leeb u.a. >>OT: Edmond >>F 2018, 110 Min., franz. OF mit dt. UT/DF

Edmond Rostands „Cyrano de Bergerac“ gehört zu den Klassikern der Weltliteratur. Der geistreiche Poet mit der übergroßen Nase, der als Ghostwriter für einen hübschen Einfaltspinsel mit seinen wunderbaren Worten das Herz der schönen Roxane zu erobern vermag, ist eine der großen Rollen des Komödienfachs. Wenig bekannt ist, dass die verrückte Entstehungsgeschichte des Werks, das 1897 in nur drei Wochen vom bis dato erfolglosen Rostand geschrieben wurde, selbst eine Komödie sein könnte. **Mit schnellem Wortwitz und viel Liebe zum Detail spricht Alexis Michalik dem Paris der Belle Epoque und dem Theater an sich eine Liebeserklärung aus.**

19.5. Im Gespräch / Dokumente

Erde

>>Regie und Kamera: Nikolaus Geyrhalter >>A 2019, 119 Min., dt. OF

>>Im Anschluss Nikolaus Geyrhalter im Gespräch mit Matthias Haberl

>>In Kooperation mit Südwind

Mehrere Milliarden Tonnen Erde werden durch Menschen jährlich bewegt – mit Baggern, Bohrern oder Dynamit. **In sieben Kapiteln führt Nikolaus Geyrhalter an Stätten des Tage- und des Tiefbaus in Europa und Nordamerika, die sonst nur schwer zugänglich sind.** Wir sehen Arbeiten am Brenner Basistunnel, am Marmorsteinbruch von Carrara, im Salzbergwerk Wolfenbüttel, wo ein sicheres Endlager für Atommüll entsteht. Der Film beobachtet in Minen, Steinbrüchen und Kohleabbaugebieten Menschen bei ihrem Bestreben, sich den Planeten untertan zu machen und sich seine Rohstoffe anzueignen. Die Veränderungen, die ihr Tun hinterlässt, sind fast immer unwiederbringlich.



IM
GESPRÄCH

24.-30.5. / 26.5. Filmfrühstück

Der Fall Collini

>>Regie: Marco Kreuzpaintner >>Drehbuch: Christian Zübert, Robert Gold, Jens-Frederik Otto >>Mit: Elyas M'Barek, Alexandra Maria Lara, Heiner Lauterbach u.a. >>D 2019, 123 Min., dt. OF

Caspar Leinens erster großer Fall ist die Pflichtverteidigung des wegen Mordes an einem Großindustriellen angeklagten 70-jährigen Italieners Fabrizio Collini, der beharrlich zu seinem Motiv schweigt. Keine leichte Aufgabe für den jungen Anwalt, kennt er doch das Opfer: Der Großvater seiner Jugendliebe war ihm selbst ein väterlicher Mentor. Im legendären Strafverteidiger Mattinger hat Leinen einen harten Widerpart. Während er immer tiefer in die eigene Vergangenheit eintaucht, stößt er auf einen der größten Justizskandale in der deutschen Geschichte. **Marco Kreuzpaintner verfilmte Ferdinand von Schirachs' Roman, eine fiktive Handlung basierend auf realen Fakten, als packenden Gerichtsthiller.**



**FILM
FRÜHSTÜCK**

29.5.-2.6. / 30.5. Filmfrühstück

Das Familienfoto



>>Regie und Drehbuch: Cécilia Rouaud >>Mit: Vanessa Paradis, Camille Cottin, Pierre Deladonchamps, Jean-Pierre Bacri u.a. >>OT: Photo de famille
>>F 2018, 98 Min., franz. OF mit dt. UT/DF

Der Tod des Großvaters und die Sorge um ihre entzückende, aber demente Großmutter bringt die Familie nach langer Zeit wieder zusammen: Da sind ihre inzwischen erwachsenen Enkel Gabrielle, Elsa, Mao, ihr Sohn, der wenig Zeit für seine Kinder hatte und seine Exfrau. Alle sind in ihren eigenen Problemen gefangen. Die alte Dame möchte ihren Lebensabend in dem kleinen Dorf im Hinterland verbringen, wo sie mit ihren Enkeln früher so glückliche Tage verbrachte. Wie soll man ihr den Wunsch erfüllen? **Warmherzig und mit feinsinnigem Humor erzählt Cécilia Rouaud mit einem hochkarätigen Ensemble wie eine Familie wieder zueinander findet.**

30.5. Kinderkino

Willkommen im Wunder Park



>>Regie: Dylan Brown >>Drehbuch: Josh Appelbaum, André Nemeč >>OT: Wonder Park >>USA/E 2019, 85 Min., DF >>Empfohlen ab 6 Jahren

Am liebsten spielt June mit ihrer Mutter „Wunderpark“. In mühevoller Kleinarbeit haben die beiden ihn aufgebaut. Winzige Fahrgeschäfte, Achterbahnen, sprechende Tiere – hier gibt es alles, was man sich nur erträumen kann! Als ihre Mutter ins Krankenhaus muss, gibt June das Spiel auf. Eines Tages, auf dem Heimweg von einem Ausflug, entdeckt das Mädchen im Wald genau so einen Vergnügungspark, wie sie ihn sich ausgedacht hat. Allerdings ist er ziemlich heruntergekommen und scheint Junes Hilfe zu benötigen, um wieder zu altem Glanz zu kommen. **Spannend, witzig, berührend und dabei auch tiefgründig zeigt sich dieses spanisch-amerikanische Animationsabenteuer um einen verwunschenen Vergnügungspark.**

31.5.-2.6. / 2.6. Filmfrühstück

Der Flohmarkt von Madame Claire

>>Regie und Drehbuch: Julie Bertuccelli >>Mit: Catherine Deneuve, Chiara Mastroianni, Alice Taglioni, Samir Guesmi u.a. >>OT: La dernière folie de Claire Darling >>F 2018, 94 Min., franz. OF mit dt. UT/DF

Claire lebt in einem luxuriösen Landhaus in einem kleinen französischen Dorf. Eines Sommermorgens ist sie sich sicher: Heute ist der letzte Tag ihres Lebens. Sie veranstaltet einen großen Flohmarkt, um ihre Möbel, Antiquitäten und Sammlerstücke, an denen viele, nicht immer nur angenehme Erinnerungen hängen, zu verkaufen. Von dem seltsamen Verhalten ihrer Mutter alarmiert, reist auch Claires Tochter Marie an, die ihren Heimatort seit 20 Jahren nicht mehr betreten hat. **Catherine Deneuve und Chiara Mastroianni brillieren in der einfühlsamen Komödie von Julie Bertuccelli, die nicht nur die Vergangenheit würdigt, sondern auch eine versöhnliche Zukunft verspricht.**

**FILM
FRÜHSTÜCK**

2.6. Kinderkino

Die sagenhaften Vier

>>Regie und Drehbuch: Christoph Lauenstein, Wolfgang Lauenstein

>>D 2019, 92 Min., dt. OF >>Empfohlen ab 6 Jahren

Hauskatze Marnie wird von ihrem überfürsorglichen Frauchen Rosalinde gehegt und gepflegt: ein eigenes Zimmer, haufenweise Spielzeug, frische Muffins zur Lieblingskrimiserie. So schön und behütet ihr Leben ist, Marnie hat Sehnsucht nach der Welt draußen. Eigentlich wäre sie ja selbst gerne Detektivin. Als eine rätselhafte Einbruchserie die Nachbarschaft in Atem hält, haut sie von zu Hause ab. Sie will den Kriminalfall klären! Bald lernt sie ein Zebra, einen Hund und einen Hahn kennen, die ihr Leben komplett auf den Kopf stellen. **Der witzige Animationsfilm nach Motiven aus den „Bremer Stadtmusikanten“** schweißt vier Outcasts zu einer tierischen Agententruppe zusammen, die unschlagbar ist.



Tickets & Reservierung

Kauf: Online unter www.kinoimkesselhaus.at, oder an der Kinokassa

Reservierung: Online; an der Kinokassa oder T. 02732/90 80 00
Mi–So jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Kartenabholung: bis spätestens 30 Min. vor Filmbeginn

Print@home: Alle Tickets können zuhause ausgedruckt werden
und Sie ersparen sich die Abholung 30 Min. vor Filmbeginn.

Eintrittspreise in EUR


Normal	9,- / 8,-
Ermäßigt*	8,- / 7,-
<26	6,50
Gruppe ab 10 Personen à	7,-
Kino-Mittwoch: Einheitspreis	7,-
10-er Block (2 Karten/Vorstellung einlösbar)	70,-
Filmfrühstück: Frühstück & Film	15,50
(ab 10:00 Frühstück in der Filmbar, 12:00 Filmbeginn)	
Filmfrühstück: nur Film	7,50
Filmüberlänge (> 120 Min.)	1,- Mehrkosten
Kinderkino	6,50 / 6,-
11.5. Live-Konzert	14,- VVK / 16,- AK
Kombipaket Konzert und Film davor	3,- Aufpreis
donaufestival-Filme	6,50

Kino Öffnungszeiten: jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Parken: 3 Stunden gratis im Parkhaus „campus west“,
Park-Ticket vor Filmbeginn an der Kinokassa entwerten lassen.

* Alle Ermäßigungen siehe kinoimkesselhaus.at.

Ab dem allgemeinen Verkaufsstart sind Einzelkarten auch an unseren

 **TICKETS.** Partnerbetrieben erhältlich. Infos: noeku.at/tickets

Bei allen Kinovorführungen ist induktives Hören möglich.



Gutscheine

Einzelgutschein	9,-
Kinderkino-Gutschein	6,50
Filmfrühstück	15,50
10er-Block	70,-

Print@home: Jetzt auch alle Gutscheine online buchbar!

Wertgutschein: Sie können den Betrag selbst bestimmen!

Filmbar

Öffnungszeiten: Mo+Di 10-15, Mi+Do+So 10-21:30, Fr+Sa 10-24

Tel.: 0676/9206677, www.filmbar-kulinarium.at



Förderer



Medienpartner



Sponsoren



Partner



Impressum

>>Herausgeber: NÖ Festival und Kino GmbH >>Filmauswahl: Paula Pöhl, Katharina Kreuzter >>Texte: Barbara Pluch
>>Redaktion: Andrea Grillmayer >>Coverfoto: Erde (Stadtkino-Verleih) >>Fotos: Filmverleihe, Kino im Kesselhaus, Filmbar,
Pauls Jets >>Grafik: scheiber-graphics >>Druck: Schiner >>DVR: 3003863



kino im
kesselhaus

film & vermittlung

Wir stellen für **Kindergärten & Schulen** laufend ausgewählte **Filmprogramme** zusammen. Diese können auch inklusive Vermittlungsprogramm (Einführung in das Thema, Filmgespräch, Workshop, etc.) gebucht werden. Gerne zeigen wir auch Ihren **Wunschfilm** zum **individuellen Termin**. Sehr beliebt sind **Originalfassungen** für den Fremdsprachenunterricht.

Bitte kontaktieren Sie uns für nähere **Infos**: anita.reiter@kinoimkesselhaus.at.



Mein Freund, die Giraffe

>>>D 2018, 74 Min. >>>Empfohlen ab 5 Jahren

Unheimlich perfekte Freunde

>>>D 2019, 92 Min. >>>Empfohlen ab 8 Jahren

Die Berufung – Ihr Kampf für Gerechtigkeit

>>>USA 2019, 121 Min. >>>Empfohlen ab 13 Jahre

Dark Eden – Der Albtraum vom Erdöl

>>>D 2019, 83 Min. >>>Empfohlen ab 14 Jahre

kinoimkesselhaus.at/schulen

kino im kesselhaus, am campus krems, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems, T. 02732/90 80 00

11.5.'19 livekonzert

kino im
kesselhaus



PAULS JETS | 20:30 UHR

„Die Ö-Band der Stunde, schon jetzt als die nächsten Wanda-buch behandelt.“ So schrieb Der Standard; doch mit Wanda oder Bilderbuch hat das alles am Ende doch recht wenig gemein. Bei uns im Kino präsentieren sie ihr neues Album „Alle Songs bisher“, das sich als ganz großer Wurf entpuppt.

Tickets: € 14,- (VVK) / € 16,- (AK)

Österreichische Post AG | Sponsoringpost | 05Z036145S